Analyse des Qualifikationsbedarfs in zehn ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten

Bundesland-Endbericht - Burgenland

informationscouts - Josef Mair

informationscouts

Ing. Mag. Josef Mair Leystraße 8/27 1200 Wien josef.mair@informationscouts.at

Inhaltsverzeichnis

Aв	BILDUNG	GSVERZEICHNIS	4
1.	ANLEI	tung zur Orientierung und Handhabung des Bundeslandberichts	5
2.	Basis	INFORMATION ZUR GESAMTSTUDIE UND ZUR ANLAGE DER QUALIFIKATIONSBEDARFSANALYS	E 7
3.	Веѕсн	REIBUNG DES STELLENAUFKOMMENS IN DER STICHPROBE FÜR DAS BUNDESLAND BURGENLA	ND 9
4.		FIKATIONSPROFIL IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTI LENAUFKOMMEN UND QUALIFIKATIONSBEDARFE IM DETAIL	N – 17
	4.1	SCHULISCHE VORQUALIFIKATIONEN IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTIN	18
	4.2	BERUFSPRAKTISCHE ERFAHRUNGEN IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTIN	19
	4.3	COMPUTERKENNTNISSE IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTIN	20
	4.4	FACHSPEZIFISCHE KENNTNISSE IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTIN	21
	4.5	FREMDSPRACHENKENNTNISSE IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTIN	22
	4.6	SOZIALE KOMPETENZEN UND ARBEITSTUGENDEN IN DER BOG HOTELEMPFANG UND ETAGE UND IM BERUF REZEPTIONISTIN	23
5.	EPILO	3	25

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Überbli	ick über Inhalte und Gliederung von Gesamtbericht und Bundeslandbericht	6
Abbildung 2: Die unt	tersuchten 10 Berufsbereiche	7
Abbildung 3: Basisin	nformation zu den ausgewählten Medien und Ausgaben und zum Beobachtungszeitraum	8
Abbildung 4: 6 Erfas	ssungs- und Analysedimensionen zu den Qualifikationsbedarfen	8
Abbildung 5: Anteil d	der offenen Stellen im Burgenland und in den anderen Bundesländern	9
Abbildung 6: Berufsc	obergruppen mit höherem Stellenaufkommen1	0
Abbildung 7: Die häu	ufigst nachgefragten Berufe1	0
Abbildung 8: Häufigk	keiten der offenen Stellen nach BOG und Berufen im Burgenland und in Österreich1	6
~	aufkommen in der BOG Hotelempfang und Etage im BZR 2010 für Österreich und das land Burgenland1	7
	fikationserwartungen zur schulischen Vorbildung in den Berufen der BOG Hotelempfang ge1	
	fikationserwartungen zu den beruflichen Vorerfahrungen in den Berufen der BOG npfang und Etage1	9
	fikationserwartungen zu Computerkenntnissen in den Berufen der BOG Hotelempfang ge2	0
~	fikationserwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen in den Berufen der BOG npfang und Etage2	1
~	fikationserwartungen zu Fremdsprachenkenntnissen in den Berufen der BOG npfang und Etage2.	2
0	gefragte Sozialkompetenzen und Arbeitstugenden in den Berufen der BOG Hotelempfang ge	٠.

Anleitung zur Orientierung und Handhabung des Bundeslandberichts

Im Rahmen der vom Arbeitsmarktservice Österreich beauftragten Analyse des Qualifikationsbedarfs in ausgewählten Berufsbereichen werden alternierend die Stelleninserate von 4 Berufsbereichen mit 19 Berufsobergruppen und 115 Berufen sowie von 10 Berufsbereichen mit 27 Berufsobergruppen und 191 Berufen erfasst und ausgewertet. Zu den gesamtösterreichischen Auswertungen liegen inzwischen 16 Berichte vor. Seit dem Jahr 2005 werden die Daten auch für die neun Bundesländer aufbereitet und in gesonderten Berichten dargestellt.

Eine ausführliche Beschreibung des empirischen Designs ist im auf CD-ROM beigefügten Gesamtbericht so wie in früheren Berichten nachzulesen.

Die vorliegende Analyse ist eine repräsentative, umfangreiche, präzise und originale Abbildung der Qualifikationsbedarfe für Gesamtösterreich und neun Bundesländer. Der Gesamtbericht für zehn Berufsbereiche aus dem Jahr 2010 hat einen Umfang von 57 und einen Tabellenanhang mit 1037 Seiten. Die Inhalte der Gesamt- und Bundesländerberichte sind in Abbildung 1 aufgelistet.

Ein Bundeslandbericht besteht aus folgenden Teilen:

- Textteil für das jeweilige Bundesland
- Tabellenanhang mit 405 Seiten und 378 Tabellen

Der Tabellenanhang liefert alle qualifikationsrelevanten und berufsspezifischen Detailergebnisse für die untersuchten 191 Berufe. Im Textteil stellen wir zum einen die bundeslandspezifischen Daten des Untersuchungssamples vor. Zum anderen wählen wir eine BOG¹ und einen Beruf aus, anhand derer wir entlang der Befunde exemplarisch die Qualifikationsanforderungen diskutieren. Für den vorliegenden Bundeslandbericht nehmen wir die BOG Hotelempfang und Etage und daraus den Beruf RezeptionistIn während im Gesamtbericht zwei Berufe aus zwei unterschiedlichen BOG ausführlich besprochen werden.

_

¹ BOG = Berufsobergruppe

Inhalte	Ergebnisdarstellung
Ziel der Qualifikationsbedarfsanalyse	
Methodisches Design und Vorgehen	
 Untersuchungsgegenstand 	
Medienauswahl	
Beobachtungszeitraum	
Auswahl der Stelleninserate	
Stichprobenbeschreibung – Stellenaufkommen in Österreich	
Verteilung nach Berufen	
Verteilung nach Regionen	
Verteilung nach Medien	
Erfassungsmethodik der Qualifikationsdimensionen	Gesamtbericht
Schulische Vorqualifikationen	
Berufspraktische Erfahrungen	
Computerkenntnisse	
Fachspezifische Kenntnisse	
 Fremdsprachenkenntnisse 	
Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden	
Qualifikationsbedarfe im Detail in ausgewählten BOG und	
Berufen	
BOG Hotelempfang und Etage und Beruf	
RezeptionistIn	
BOG Krankenpflegepersonal und Hebammen und Beruf	
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/-schwester	
Methodische Nachbetrachtungen	
Anleitung zur Handhabung des Bundeslandberichts	
Basisinformation zur Gesamtstudie und zur Anlage der	
Qualifikationsbedarfsanalyse	- Bundeslandberichte
Stellenaufkommen in der Stichprobe im Bundesland	- buridesiariuberichte
Qualifikationsbedarfe im Bundesland in einer ausgewählten]
BOG und einem Beruf	
BOG Hotelempfang und Etage und Beruf	
RezeptionistIn	

Abbildung 1: Überblick über Inhalte und Gliederung von Gesamtbericht und Bundeslandbericht

2. Basisinformation zur Gesamtstudie und zur Anlage der Qualifikationsbedarfsanalyse

In der Studie wird der Qualifikationsbedarf in zehn ausgewählten Berufsbereichen mit 27 Berufsobergruppen und 191 Berufen repräsentativ abgebildet (Abbildung 2).

10 Berufsbereiche	27 BOG	191 Berufe
Gesundheit und Medizin	7	38
Hotel- und Gastgewerbe	4	31
Soziales, Erziehung und Bildung	4	40
Sicherheitsdienste	2	13
Reinigung und Hausbetreuung	2	14
Hilfsberufe und Aushilfskräfte	1	4
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	3	23
Reise, Freizeit und Sport	2	18
Umwelt	1	5
Körper- und Schönheitspflege	1	5

Abbildung 2: Die untersuchten 10 Berufsbereiche

Die Qualifikationsbedarfsanalyse baut auf der Methode der Stellenmarktanalyse auf. Als repräsentatives Sample werden die Stelleninserate von 14 österreichischen Medien – davon 10 Printmedien und 4 Online-Jobbörsen – ausgewählt. Die Inserate der ausgewählten Medien werden über einen Zeitraum von 24 Wochen (bzw. 16 Wochen) in die Analyse einbezogen². Die einzelnen Medien gehen dabei zyklisch in einem Rhythmus von vier Wochen in die Untersuchung ein, womit pro Medium 6 bzw. 4 Ausgaben und über alle Medien 84 bzw. 56 Ausgaben die Stelleninsertionen repräsentieren (Abbildung 3).

14 Medien

10 Printmedien: Der Standard, Wiener Zeitung, Kurier, Kronen Zeitung Wiener Ausgabe, Kleine Zeitung Steiermark Ausgabe, Kleine Zeitung Kärntner Ausgabe, Oberösterreichische Nachrichten, Salzburger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung, Vorarlberger Nachrichten

4 Online-Jobbörsen: Stepstone, Jobpilot, Gastrojobs, Careesma

Beobachtungszeitraum 2010: 24 Wochen (Mitte März bis Ende August 2010) bzw. 16 Wochen (Mitte Mai bis Ende August 2010)

Zusammensetzung der Medien: insgesamt 84 bzw. 56 Ausgaben, pro Medium 6 bzw. 4 Ausgaben zyklisch jede vierte Woche

Abbildung 3: Basisinformation zu den ausgewählten Medien und Ausgaben und zum Beobachtungszeitraum

Alle qualifikationsrelevanten Informationen der erfassten Stelleninserate gehen in die Auswertung ein und werden entlang der folgenden 6 Kategorien erfasst, analysiert und dargestellt:

schulische Vorqualifikationen

berufspraktische Erfahrungen

Computerkenntnisse

fachspezifische Kenntnisse

Fremdsprachenkenntnisse

soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden

Abbildung 4: 6 Erfassungs- und Analysedimensionen zu den Qualifikationsbedarfen

-

² Die Inserate jener 5 Berufsobergruppen mit dem höchsten Stellenaufkommen werden, wie auch in den Jahren zuvor, über einen Zeitraum von 16 Wochen einbezogen, die Inserate der restlichen 22 Berufsobergruppen über einen Zeitraum von 24 Wochen.

3. Beschreibung des Stellenaufkommens in der Stichprobe für das Bundesland Burgenland

In der vorliegenden Gesamtstudie werden Stellenaufkommen und Qualifikationsbedarfe in zehn Berufsbereichen in einer für Österreich repräsentativen Erhebung aufgezeigt. Die Gesamtstichprobe umfasst 8402.0³ Stelleninsertionen, von denen 44.5 und damit 0.5 Prozent auf das Bundesland Burgenland entfallen (Abb. 5).

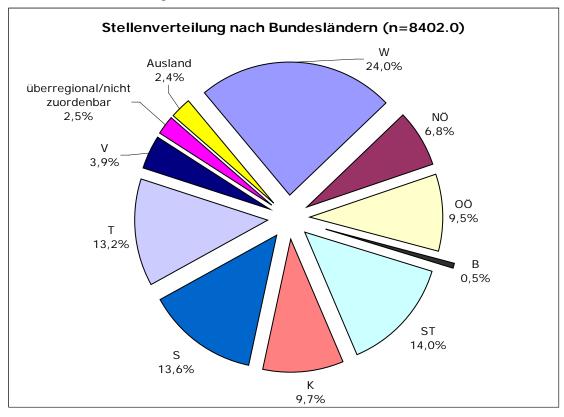


Abbildung 5: Anteil der offenen Stellen im Burgenland und in den anderen Bundesländern

Diese 44.5 Stellen für das Burgenland verteilen sich auf die zehn Berufsbereiche in folgender Weise: mit 21.0 Stellen entfällt der größte Stellenmarktanteil des kleinen burgenländischen Stellenaufkommens auf den Berufsbereich Hotel- und Gastgewerbe. Gereiht nach ihrer Häufigkeit folgen dann die Berufsbereiche Soziales, Erziehung und Bildung (n=7.5), Gesundheit und Medizin (n=7.0), Reise, Freizeit und Sport (n=6.0), Reinigung und Hausbetreuung (n=2.0) und Sicherheitsdienste (n=1.0). Für die restlichen 4 Berufsbereiche Hilfsberufe und Aushilfskräfte, Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft, Umwelt sowie Körper- und Schönheitspflege liegen keine offenen Stellen im Sample vor.

_

³ Zur Erklärung von nichtganzzahligen Stellenzahlen siehe Endbericht der Gesamtstudie Seite 17.

Abbildung 6 zeigt jene Berufsobergruppen, für die im Beobachtungszeitraum die meisten Stelleninserate geschalten wurden.

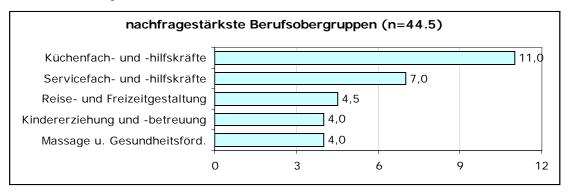


Abbildung 6: Berufsobergruppen mit höherem Stellenaufkommen

Die wenigen für das Burgenland erfassten Stellen entfallen vorwiegend auf folgende Berufe:

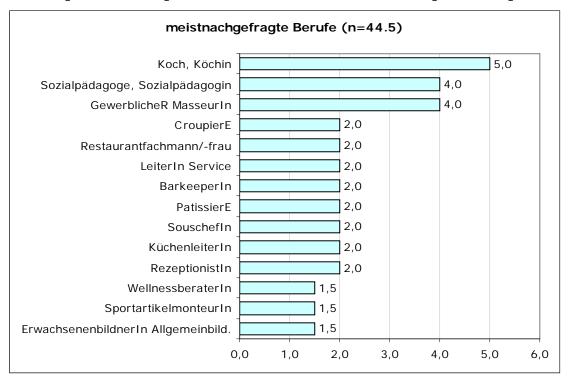


Abbildung 7: Die häufigst nachgefragten Berufe

Eine detaillierte Aufschlüsselung der Stellenmarktanteile für alle Berufsbereiche, Berufsobergruppen und Berufe gibt nachfolgende Abbildung 8 wieder.

Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Burge	enland	Ges	amt
B BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl
esundheit und Medizin	15,7%	7,0	14,0%	1175,5
Ärztliche Berufe*	2,2%	1,0	1,0%	85,0
AU				
AllgemeinmedizinerIn*		1,0		26,0
Zahnarzt, Zahnärztin*		0,0		0,0
Facharzt, Fachärztin*		0,0		49,0
ArbeitsmedizinerIn*		0,0		6,0
Tierarzt, Tierärztin*		0,0		4,0
Krankenpflegepersonal und Hebammen	2,2%	1,0	5,4%	452,5
PflegeleiterIn		1,0		45,0
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/-schwester		0,0		242,5
Dipl. Kinderkrankenpfleger/-schwester		0,0		8,0
Dipl. psychiatrischeR Krankenpfleger/-schwester		0,0		11,0
PflegehelferIn		0,0		143,0
Hebamme (m/w)		0,0		3,0
Gewerblich-technische Gesundheitsberufe*	0,0%	0,0	0,4%	31,5
dewer blieff-teeffiliselie desalidifeitsberale	0,078	0,0	0,470	31,3
AugenoptikerIn*		0,0		18,5
OrthopädietechnikerIn*		0,0		6,0
FeinoptikerIn*		0,0		0,0
HörgeräteakustikerIn*		0,0		7,0
Handel mit Gesundheitsprodukten*	0,0%	0,0	0,4%	30,5
Anathaltarin*		0.0		2.0
ApothekerIn*		0,0		3,0
DrogistIn*		0,0		7,0
Pharmazeutisch-kaufmännischeR AssistentIn*	0.007	0,0		20,5
Massage und Gesundheitsförderung*	9,0%	4,0	1,0%	81,0
MedizinischeR MasseurIn*		0,0		25,0
GewerblicheR MasseurIn*		4,0		56,0
Medizinisch-technische Berufe*	2,2%	1,0	2,2%	185,0
PhysiotherapeutIn*		0,0		61,0
Dipl. medizinisch-technische Fachkraft*		0,0		
· ·				6,0
Diätologe, Diätologin*		0,0		2,0
ErgotherapeutIn*		0,0		4,0
Logopäde, Logopädin*		0,0		9,0
BiomedizinischeR AnalytikerIn*		1,0		37,0
OrthoptistIn*		0,0		0,0
Radiologietechnologe, Radiologietechnologin*		0,0		17,0
Dipl. KardiotechnikerIn*		0,0		2,0
ZahntechnikerIn*		0,0		47,0
Medizinische Hilfsberufe*	0,0%	0,0	3,7%	310,0
Ordinationsgehilfe/-gehilfin bei Allgemeinmediz.*		0,0		32,0
Ordinationsgehilfe/-gehilfin bei TierärztInnen*		0,0		2,0
ZahnarztassistentIn*		0,0		199,0
Ordinationsgehilfe/-gehilfin bei FachärztInnen*		0,0		67,0
Operationsgehilfe/-gehilfin*		0,0		2,0
Desinfektionsgehilfe/-gehilfin*		0,0		3,0
Prosekturgehilfe/-gehilfin*		0,0		2,0
SanitäterIn*		0,0		3,0
Garitatorini		0,0		3,0

(Fortsetzung Abbildung nächste Seite) 4

informationscouts - Josef Mair

⁴ Berufsobergruppen und Berufe, welche über einen Beobachtungszeitraum von 24 Wochen in die Analyse einbezogen wurden, sind mit * gekennzeichnet.

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf BOG Beruf		enland	003	amt		
		Prozent Anzahl				Prozent	Anzahl
Hotel- i	und Gastgewerbe	47,2%	21,0	51,5%	4327,0		
	Hotelempfang und Etage	4,5%	2,0	5,9%	494,5		
		.,	·				
	RezeptionistIn		2,0		231,5		
	Night AuditorIn		0,0		24,0		
	EtagenleiterIn		0,0		24,0		
	Stubenmädchen/-bursch		0,0		197,0		
l	HoteldienerIn		0,0		18,0		
	Hotelverwaltung und Gaststättenleitung*	2,2%	1,0	3,2%	273,0		
	HoteldirektorIn*		0,0		13,0		
	RestaurantleiterIn*		0,0		93,0		
	Food-and-Beverage-ManagerIn*		0,0		15,0		
	Hotel- und GastgewerbeassistentIn*		1,0		120,0		
	Catering-OrganisatorIn*		0,0		22,0		
	Spa-ManagerIn*		0,0		10,0		
	Küchenfach- und -hilfskräfte	24,7%	11,0	19,7%	1654,5		
	KüchenleiterIn		2,0		165,0		
	Koch, Köchin		5,0		730,0		
	SouschefIn		2,0		105,0		
	EntremetierE		0,0		40,0		
	SaucierE		0,0		4,0		
	TournantE		0,0		15,0		
	Gardemanger		0,0		25,0		
	RotisseurIn		0,0		4,0		
	PatissierE		2,0		94,0		
	Frühstückskoch/-köchin		0,0		21,0		
	Pizzakoch/-köchin		0,0		29,0		
	Küchenhilfskraft		0,0		295,5		
	AbwäscherIn		0,0		127,0		
	Servicefach- und -hilfskräfte	15,7%	7,0	22,7%	1905,0		
	BarkeeperIn		2,0		234,0		
	LeiterIn Service		2,0		227,5		
	Restaurantfachmann/-frau		2,0		1155,5		
	GastgewerblicheR KassierIn		0,0		31,5		
	Buffet- und Schankkraft		1,0		197,5		
	Servierhilfskraft		0,0		45,0		
	FlugbegleiterIn		0,0		14,0		

Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Burge	nland	Ges	amt
BOG Beruf	Prozent		Prozent	Anzahl
iales, Erziehung und Bildung	16,9%	7,5	14,7%	1238,0
Schule, Weiterbildung und Hochschule*	3,4%	1,5	5,1%	427,5
VolksschullehrerIn*		0,0		9,0
LehrerIn an Hauptschulen*		0,0		10,0
SonderschullehrerIn*		0,0		0,0
LehrerIn an allgemeinbildenden höheren Schulen*		0,0		25,0
LehrerIn an berufsbildenden Schulen*		0,0		51,5
LehrerIn an land- und forstwirtschaftlichen Schulen*		0,0		0,0
HochschullehrerIn, LehrerIn an Fachhochschulen*		0,0		32,0
LehrerIn für Nachhilfeunterricht*		0,0		47,5
ReligionslehrerIn*		0,0		2,0
SprachlehrerIn*		0,0		17,0
KunstlehrerIn*		0,0		2,0
MusiklehrerIn*		0,0		10,0
SportlehrerIn*		0,0		4,0
ErwachsenenbildnerIn im Bereich Technik*		0,0		72,5
ErwachsenenbildnerIn im Bereich Allgemeinbildung*		1,5		57,5
ErwachsenenbildnerIn in sonstigen Bereichen*		0,0		61,5
FahrschullehrerIn *		0,0		26,0
Soziale Betreuung, Beratung und Therapie*	4,5%	2,0	5,1%	430,5
KlinischeR Psychologe/-in, Gesundheitspsychologe/-in*		0,0		17,0
PsychotherapeutIn*		0,0		13,0
MusiktherapeutIn*		0,0		0,0
BehindertenbetreuerIn*		0,0		79,0
Berufs- und BildungsberaterIn*		0,0		49,0
SozialberaterIn im Bereich Arbeit*		0,0		18,0
SozialberaterIn im Bereich Finanzen*		0,0		0,0
SozialberaterIn im Bereich Recht*		0,0		12,0
SozialberaterIn in sonstigen Bereichen*		1,0		80,5
SozialmanagerIn*		1,0		40,0
MediatorIn*		0,0		0,0
FamilienbetreuerIn*		0,0		9,0
EntwicklungshelferIn*		0,0		
AltenbetreuerIn*		0,0		3,0 39,0
HeimhelferIn*		0,0		39,0 71,0
Kindererziehung und -betreuung*	9,0%	4,0	4,5%	376,0
				101,5
Sozialpädagoge, Sozialpädagogin*		4,0		158,5
Kindergartenhelferin*		0,0		
KindergartenhelferIn* Tageseltern*		0,0		11,0
•		0,0		8,0
KinderbetreuerIn* Religiöse Dienste, Seelsorge und Bestattung*	0,0%	0,0 0,0	0,0%	97,0 4,0
	0,076			
GeistlicheR*		0,0		0,0
PastoralassistentIn*		0,0		1,0
BestatterIn*		0,0		3,0

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Burge	enland	Gesamt		
BB	BOG Beruf			Prozent	Anzahl	
Sicher	neitsdienste	2,2%	1,0	1,8%	147,5	
	Öffentliche Sicherheit und Bundesheer*	0,0%	0,0	0,4%	34,0	
	BerufssoldatIn*		0,0		0,0	
	Soldatin in einer Kaderpräsenzeinheit*		0,0		0,0	
	PolizistIn*		0,0		2,0	
	Justizwachebeamter, Justizwachebeamtin*		0,0		0,0	
	Zollwachebeamter, Zollwachebeamtin*		0,0		27,0	
	Berufsfeuerwehrmann/-frau*		0,0		4,0	
	KatastrophenmanagerIn*		0,0		1,0	
	Straßenaufsichtsorgan*		0,0		0,0	
	Private Sicherheits- und Wachdienste*	2,2%	1,0	1,4%	113,5	
		2,270	-			
	DetektivIn*		0,0		13,0	
	Sicherheitsorgan*		1,0		43,5	
	QualifizierteR Sicherheits-OrdnerIn*		0,0		13,5	
	Bodyguard (m/w)*		0,0		21,0	
	PortierIn*		0,0		22,5	
Reinig	ung und Hausbetreuung	4,5%	2,0	8,0%	670,5	
	Reinigungsberufe	2,2%	1,0	5,2%	433,5	
	RaumpflegerIn		1,0		360,5	
	ObjektleiterIn im Reinigungsdienst		0,0		23,0	
	Industriereinigungskraft		0,0		27,0	
	Denkmal-, Fassaden- und GebäudereinigerIn		0,0		0,0	
	FensterputzerIn		0,0		9,0	
	RauchfangkehrerIn		0,0		2,0	
	StraßenreinigerIn		0,0		4,0	
	AutoaufbereiterIn		0,0		8,0	
	Haushaltsberufe*	2,2%	1,0	2,8%	237,0	
		,,				
	HausbesorgerIn*		1,0		93,0	
	HaushälterIn*		0,0		47,0	
	Haushaltshilfe*		0,0		80,0	
	BüglerIn*		0,0		7,0	
	TextilreinigerIn*		0,0		10,0	
	KirchendienerIn*		0,0		0,0	
Hilfsbe	rufe und Aushilfskräfte	0,0%	0,0	3,0%	252,5	
	Allgemeine Hilfsberufe*	0,0%	0,0	3,0%	252,5	
	AllgemeineR HilfsarbeiterIn*		0,0		74,0	
	Produktionshilfskraft*		0,0		143,0	
	MüllauflegerIn*		0,0		4,5	
	VerpackerIn*		0,0		31,0	
	* or paorior in		5,0		31,0	

Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Burge	enland	Ges	amt
BOG Beruf		Anzahl	Prozent	
rtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	0,0%	0,0	0,9%	78,0
Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei*	0,0%	0,0	0,0%	2,0
Förstorin*		0.0		0.0
				0,0 0,0
				0,0
				2,0
				0,0
				0,0
	0.0%			37,0
	.,			
				3,0
				9,0
				1,0
				22,0
				2,0
				0,0
	0.0%			0,0 39,0
Landbau und Vienwintschaft	0,0%	0,0	0,5 %	37,0
GutsverwalterIn*		0,0		0,0
LandwirtIn*		0,0		8,5
LandwirtschaftstechnikerIn*		0,0		1,0
FacharbeiterIn der landwirtschaftlichen Lagerhaltung*		0,0		0,0
TierzüchterIn*				0,0
PferdewirtschaftsfacharbeiterIn*				4,0
•				0,0
				0,0
				12,5
				13,0
				204,0
Profisport and Sportbetreaung*	3,4%	1,5	0,6%	48,0
ProfisportlerIn*		0,0		0,0
FitnessbetreuerIn*		0,0		18,0
Berg- und SchiführerIn*		0,0		5,0
TennislehrerIn*		0,0		1,0
Termision erm		0,0		.,-
Segel- und SurflehrerIn*		0,0		
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn*		0,0 0,0		2,0 12,0
Segel- und SurflehrerIn*		0,0 0,0 0,0		2,0 12,0 2,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn*		0,0 0,0 0,0 0,0		2,0 12,0 2,0 0,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn*		0,0 0,0 0,0 0,0 1,5		2,0 12,0 2,0 0,0 7,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn*		0,0 0,0 0,0 0,0 1,5 0,0		2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn*	10,1%	0,0 0,0 0,0 0,0 1,5		2,0 12,0 2,0 0,0 7,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn*	10,1%	0,0 0,0 0,0 0,0 1,5 0,0	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn* Reise- und Freizeitgestaltung*	10,1%	0,0 0,0 0,0 0,0 1,5 0,0	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0 156,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn* Reise- und Freizeitgestaltung* ReiseleiterIn*	10,1%	0,0 0,0 0,0 0,0 1,5 0,0 4,5	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0 156,0 8,0 42,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn* Reise- und Freizeitgestaltung* ReiseleiterIn* AnimateurIn*	10,1%	0,0 0,0 0,0 0,0 1,5 0,0 4,5	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0 156,0 8,0 42,0 16,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn* Reise- und Freizeitgestaltung* ReiseleiterIn* AnimateurIn* WellnessberaterIn*	10,1%	0,0 0,0 0,0 1,5 0,0 4,5 0,0 0,0	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0 156,0 8,0 42,0 16,0 6,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn* Reise- und Freizeitgestaltung* ReiseleiterIn* AnimateurIn* WellnessberaterIn* CroupierE*	10,1%	0,0 0,0 0,0 1,5 0,0 4,5 0,0 0,0 1,5 2,0	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0 156,0 8,0 42,0 16,0 6,0
Segel- und SurflehrerIn* Schi- und SnowboardlehrerIn* sonstigeR SportlehrerIn* TanzlehrerIn* SportartikelmonteurIn* SportplatzwartIn* Reise- und Freizeitgestaltung* ReiseleiterIn* AnimateurIn* WellnessberaterIn* CroupierE* Disc Jockey*	10,1%	0,0 0,0 0,0 1,5 0,0 4,5 0,0 0,0 1,5 2,0	1,9%	2,0 12,0 2,0 0,0 7,0 1,0
	Förstwirtschaft, Jagd und Fischerei* FörsterIn* FörstwirtschafterIn* Förstgarten- und FörstpflegefacharbeiterIn* FörstarbeiterIn* JägerIn* FischereifacharbeiterIn* Obst-, Wein- und Gartenbau* GartenbautechnikerIn* GärtnerfacharbeiterIn* Friedhofs- und ZiergärtnerIn* Garten- und GrünflächengestalterIn* FeldgemüsebaufacharbeiterIn* ObstbaufacharbeiterIn* Weinbau- und KellereifacharbeiterIn* Landbau und Viehwirtschaft* GutsverwalterIn* LandwirtIn* LandwirtschaftstechnikerIn* FacharbeiterIn der landwirtschaftlichen Lagerhaltung* TierzüchterIn* PferdewirtschaftsfacharbeiterIn* BienenwirtschaftsfacharbeiterIn* BienenwirtschaftsfacharbeiterIn* TierpflegerIn* Landwirtschaftliche Hilfskraft* Freizeit und Sport Profisport und Sportbetreuung* FreizesbetreuerIn* FitnessbetreuerIn*	Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei* FörsterIn* ForstwirtschafterIn* Forstgarten- und ForstpflegefacharbeiterIn* ForstarbeiterIn* JägerIn* FischereifacharbeiterIn* GärtnerfacharbeiterIn* GärtnefacharbeiterIn* Friedhofs- und ZiergärtnerIn* Garten- und GrünflächengestalterIn* FeldgemüsebaufacharbeiterIn* Weinbau- und KellereifacharbeiterIn* Und SutsverwalterIn* LandwirtIn* LandwirtschaftstechnikerIn* FacharbeiterIn der landwirtschaftlichen Lagerhaltung* TierzüchterIn* PferdewirtschaftsfacharbeiterIn* BienenwirtschaftsfacharbeiterIn* BienenwirtschaftsfacharbeiterIn* TierpflegerIn* Landwirtschaftliche Hilfskraft* Freizeit und Sport Profisport und Sportbetreuung* ProfisportlerIn* FitnessbetreuerIn* FitnessbetreuerIn*	Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei* 0,0% 0,0 FörsterIn* ForstwirtschafterIn* Forstgarten- und ForstpflegefacharbeiterIn* ForstarbeiterIn* JägerIn* FischereifacharbeiterIn* O,0 0,0% FörstereifacharbeiterIn* FischereifacharbeiterIn* FischereifacharbeiterIn* Gärtner und Gartenbau* Opportung GärtnerfacharbeiterIn* Friedhofs- und ZiergärtnerIn* Gärtner- und GrünflächengestalterIn* FeldgemüsebaufacharbeiterIn* FeldgemüsebaufacharbeiterIn* ObstbaufacharbeiterIn* Weinbau- und KellereifacharbeiterIn* Und KellereifacharbeiterIn* Candbau und Viehwirtschaft* GutsverwalterIn* LandwirtlschaftstechnikerIn* FacharbeiterIn der landwirtschaftlichen Lagerhaltung* TierzüchterIn der landwirtschaftlichen Lagerhaltung* TierzüchterIn* Opportung GefügelwirtschaftsfacharbeiterIn* GefügelwirtschaftsfacharbeiterIn* GefügelwirtschaftsfacharbeiterIn* GefügelwirtschaftsfacharbeiterIn* JenenwirtschaftsfacharbeiterIn* Jenenwi	Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei* 0,0% 0,0 0,0% FörsterIn* ForstwirtschafterIn* Forstgarten- und ForstpflegefacharbeiterIn* JägerIn* FischereifacharbeiterIn* O,0 Sagreins* FischereifacharbeiterIn* Obst-, Wein- und Gartenbau* Obst-, Wein- und Gartenbau* Opun GartenbautechnikerIn* Garten- und GrünflächengestalterIn* Friedhofs- und ZiergärtnerIn* Garten- und GrünflächengestalterIn* ObstbaufacharbeiterIn* ObstbaufacharbeiterIn* ObstbaufacharbeiterIn* ObstbaufacharbeiterIn* ObstbaufacharbeiterIn* Opun Opun Opun Opun Opun Opun Opun Opun

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf	Burge	enland	Gesamt		
BB	BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	
Umwe	Umwelt		0,0	0,2%	21,0	
	Umwelt*	0,0%	0,0	0,2%	21,0	
	UmweltmanagerIn* UmweltberaterIn*		0,0 0,0		2,0 4,0	
	UmwelttechnikerIn*		0,0		1,0	
	Entsorgungs- und Recyclingfachmann/-frau* KulturtechnikerIn*		0,0 0,0		4,0 10,0	
Körper	- und Schönheitspflege	0,0%	0,0	3,4%	288,0	
	Schönheits-, Hand- und Fußpflege*	0,0%	0,0	3,4%	288,0	
	FriseurIn und PerückenmacherIn*		0,0		167,5	
	FußpflegerIn*		0,0		28,0	
	KosmetikerIn*		0,0		73,0	
	FingernageldesignerIn*		0,0		19,5	
	HundekosmetikerIn*		0,0		0,0	

Abbildung 8: Häufigkeiten der offenen Stellen nach BOG und Berufen im Burgenland und in Österreich

4. Qualifikationsprofil in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn – Stellenaufkommen und Qualifikationsbedarfe im Detail

Für das Burgenland werden in der BOG Hotelempfang und Etage 2.0 Stellen, in der Gesamtstichprobe 494.5 Stellen erfasst (Abbildung 9).

Die 2.0 für das Burgenland erfassten Stellenausschreibungen dieser BOG entfallen auf den Beruf RezeptionistIn. Die restlichen vier Berufe verbleiben ohne registriertes Stellenaufkommen. Im Vergleich dazu liegen in der Gesamtstichprobe 231.5 Stellenangebote für RezeptionistInnen vor gefolgt von 197.0 für Stubenmädchen/-burschen.

	Ergebnisse gesamt					
BB	BOG Beruf	Kürzel		Anzahl		
Hotel-	und Gastgewerbe					
	Hotelempfang und Etage	Не		494,5		
	RezeptionistIn	rz		231,5		
	Night AuditorIn	na		24,0		
	EtagenleiterIn	el		24,0		
	Stubenmädchen/-bursch	st		197,0		
	HoteldienerIn	hd		18,0		

	Ergebnisse Burgenland					
BB	BOG Beruf	Kürzel		Anzahl		
Hotel-	und Gastgewerbe					
	Hotelempfang und Etage	Не		2,0		
	RezeptionistIn	rz		2,0		
	Night AuditorIn	na		0,0		
	EtagenleiterIn	el		0,0		
	Stubenmädchen/-bursch	st		0,0		
	HoteldienerIn	hd		0,0		

Abbildung 9: Stellenaufkommen in der BOG Hotelempfang und Etage im BZR 2010 für Österreich und das Bundesland Burgenland

4.1 Schulische Vorqualifikationen in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn

Ein Inserat für den Beruf RezeptionistIn weist Erwartungen zu schulischen Vorqualifikationen aus, präzisiert aber weder das erwartete Qualifikationsniveau noch Ausbildungsinhalte. Das zweite Inserat für RezeptionistInnen verbleibt ohne Angaben zu schulischen Vorqualifikationen.

Ergebnisse Burgenland									
schulische Vorqualifikationen -									
	BOG Hote	elemi	ofanç	, und	Etag	је			
Berufe		rz	na	el	st	hd	П	He	He-%
Zahl erfasster of	fener Stellen	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0		2,0	100,0%
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	Ħ	1,0	50,0%
unspez. Ang.	insgesamt	1,0					П	1,0	50,0%
unspez. Ang.	ohne Präzisierung	1,0					Ш	1,0	50,0%
unspez. Ang.	kaufm. Ausbildung						Ш	0,0	0,0%
unspez. Ang.	Tourismus-Ausb.						Ш	0,0	0,0%
unspez. Ang.	Hotel-/Gastgewerbe	9					Ш	0,0	0,0%
unspez. Ang.	Hauswirtschaft						Ш	0,0	0,0%
Lehrabschluss	insgesamt						П	0,0	0,0%
Lehrabschluss	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
Lehrabschluss	HGA-AssistentIn						Ш	0,0	0,0%
Mittelschule	insgesamt						П	0,0	0,0%
Mittelschule	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
Mittelschule	Tourismusfachschul	е					Ш	0,0	0,0%
höhere Schule	insgesamt						П	0,0	0,0%
höhere Schule	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
höhere Schule	HAK						Ш	0,0	0,0%
HBLA	insgesamt						N	0,0	0,0%
HBLA	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
HBLA	Tourismus						Ш	0,0	0,0%
FH/Akademie	insgesamt						П	0,0	0,0%
FH/Akademie	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
FH/Akademie	Tourismusmanagem	n.					Ш	0,0	0,0%
Universität	insgesamt						П	0,0	0,0%
Universität	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
Fahr-/Lenkbered							_		
Führerschein	insgesamt						Ш	0,0	0,0%
Führerschein	ohne Präzisierung						Ш	0,0	0,0%
Führerschein	Klasse B						Ц	0,0	0,0%
sonstige Weiterb	ildungen								
Brandschutzbe	auftragtenausbildun	g					П	0,0	0,0%
AufzugwartIn-	Ausbildung						Ш	0,0	0,0%
Erste-Hilfe-Kur	ŭ						Ш	0,0	0,0%

Abbildung 10: Qualifikationserwartungen zur schulischen Vorbildung in den Berufen der BOG Hotelempfang und Etage

Im Unterschied zur hier gewählten Darstellungsform der Tabellen wird im Tabellenanhang jeweils der Qualifikationsbedarf der Gesamtstichprobe jenem des Bundeslandes Burgenland gegenübergestellt.

4.2 Berufspraktische Erfahrungen in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn

Berufspraktische Erfahrungen sind in einem Inserat angesprochen (Abb. 11). Dabei wird von den BewerberInnen eine spezifische berufliche Vorerfahrung gefordert, die zeitliche Dauer der erwarteten Berufspraxis aber nicht präzisiert.

Ergebnisse Burgenland										
be	berufspraktische Erfahrungen - BOG									
Hotelempfang und Etage										
Berufe		rz	na	el	st	hd	He	He-%		
Zahl erfasster offen	er Stellen	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	100,0%		
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	50,0%		
auch ohne Praxis							0,0	0,0%		
Dauer der Praxis	ohne Präzis.	1,0					1,0	50,0%		
	< 1 Jahr						0,0	0,0%		
	1 - 3 Jahre						0,0	0,0%		
	> 3 Jahre						0,0	0,0%		
Inhalt der Praxis	ohne Präzis.						0,0	0,0%		
	spezif. Praxis	1,0					1,0	50,0%		
Führungserfahrung							0,0	0,0%		
Projektmanagemen	terfahrung						0,0	0,0%		

Abbildung 11: Qualifikationserwartungen zu den beruflichen Vorerfahrungen in den Berufen der BOG Hotelempfang und Etage

4.3 Computerkenntnisse in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn

Computerkenntnisse sind in einer der zwei Stellenausschreibungen explizit gefordert (Abb. 12). Präzisiert werden diese Erfordernisse als Kenntnisse in den Hotel-/Buchungssoftwaretools Fidelio und Protel.

Ergebnisse Burgenland								
Computerkeni	ntnisse -	BOG	Hote	elemp	ofanç	und	Etage	Э
Berufe .		rz	na	el	st	hd	He	He-%
Zahl erfasster offener Steller	1	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	100,0%
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	50,0%
EDV-Standardprogramme	insgesamt						0,0	0,0%
EDV-Standardprogramme	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Windows/DOS							0,0	0,0%
Internet							0,0	0,0%
Outlook							0,0	0,0%
Office	insgesamt						0,0	0,0%
Office	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Word							0,0	0,0%
Excel							0,0	0,0%
Graphik-Software	insgesamt						0,0	0,0%
Graphik-Software	ohne Präzis.						0,0	0,0%
CorelDraw							0,0	0,0%
sonstige Softwaretools	insgesamt	1,0					1,0	50,0%
Betriebl. Standardsoftware	insgesamt						0,0	0,0%
Betriebl. Standardsoftw	ε ohne Präzis.						0,0	0,0%
IDEAS							0,0	0,0%
Hotel-/Buchungssoftware	insgesamt	1,0					1,0	50,0%
Hotel-/Buchungssoftwa	r ohne Präzis.						0,0	0,0%
Fidelio		1,0					1,0	50,0%
Elite							0,0	0,0%
Protel		1,0					1,0	50,0%
Gastrodat							0,0	0,0%
Star							0,0	0,0%
Hogatex							0,0	0,0%
casablanca							0,0	0,0%
Opera							0,0	0,0%
HS/3							0,0	0,0%
RateTiger							0,0	0,0%
Internetbuchungsplattf	ormen						0,0	0,0%
Amadeus							0,0	0,0%

Abbildung 12: Qualifikationserwartungen zu Computerkenntnissen in den Berufen der BOG Hotelempfang und Etage

4.4 Fachspezifische Kenntnisse in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn

Die beiden Inserate der BOG Hotelempfang und Etage verbleiben ohne Angaben zu fachspezifischen Kenntnissen (Abb. 13).

Ergebnisse Burgenland								
fachspezifische Ke	- BO	G Ho	telen	npfar	ng un	d Eta	ge	
Berufe		rz	na	el	st	hd	He	He-%
Zahl erfasster offener Stellen		2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	100,0%
keine Angaben		2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	100,0%
nicht spezifizierte Kenntnisse							0,0	0,0%
kaufm./wirtschaftl. Kenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
kaufm./wirtschaftl. Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Yield-Management							0,0	0,0%
Büroarbeitskenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Büroarbeitskenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Maschinschreiben							0,0	0,0%
Rechnungswesen-Kenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Rechnungswesen-Kenntnisse	e ohne Präzis.						0,0	0,0%
Buchhaltung							0,0	0,0%
Marketing-/PR-Kenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Marketing-/PR-Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Kenntn. in Hotellerie/Gastgewer	t insgesamt						0,0	0,0%
Kenntn. in Hotellerie/Gastgewerl	o ohne Präzis.						0,0	0,0%
Rezeptionskenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Rezeptionskenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Reservierungskenntnisse	ornic i ruzis.						0,0	0,0%
Kochkenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Kochkenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Kenntn. in Gesundheit u. Medizin							0,0	0,0%
Kenntn. in Gesundheit und Medi:	z ohne Präzis						0,0	0,0%
medizinische Kenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
medizinische Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Erste Hilfe-Kenntnisse	Office Frazis.						0,0	0,0%
Soziales/Haushalt/Erziehung	insgesamt						0,0	0,0%
Soziales/Haushalt/Erziehung	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Reinigungskenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Reinigungskenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Reinigungskeimtnisse onne Prazis. Reinigungsmittel-Kenntnisse							0,0	0,0%
Kenntnisse in Hotelzimmerreinigung							0,0	0,0%
sonstige Kenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
sonstige Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Ortskenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
Ortskenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
regionale Ortskenntnisse	OTTIC PLAZIS.						0,0	0,0%
regionale Ortskeminisse							0,0	0,076

Abbildung 13: Qualifikationserwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen in den Berufen der BOG Hotelempfang und Etage

Zu einer Vielzahl von Qualifikationsaspekten der dargestellten Tabellen wird in keinem einzigen Fall in den für das Burgenland inserierten Stellen ein Bedarf geäußert. Diese Aspekte wurden aus den Tabellen nicht entfernt, weil in der Gesamtstichprobe sehr wohl entsprechende Nennungen registriert wurden.

4.5 Fremdsprachenkenntnisse in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn

Sehr gute Englischkenntnisse sind in einer Annonce für den Beruf RezeptionistIn gefordert. In dieser Annonce werden darüber hinaus weitere Fremdsprachenkenntnisse auf geringerem Sprachbeherrschungsniveau verlangt, die zu beherrschende Sprache aber nicht festgeschrieben. Ebenfalls ein Inserat weist sehr gute Deutschkenntnisse als Erfordernis aus.

Ergebnisse Burgenland										
Fremdspracher	Fremdsprachenkenntnisse - BOG Hotelempfang und Etage									
Berufe		rz	na	el	st	hd		He	He-%	
Zahl erfasster offener Ste	ellen	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	Ц	2,0	100,0%	
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	П	1,0	50,0%	
Fremdsprachkenntnisse	insgesamt	1,0						1,0	50,0%	
ohne Präzisierung	sehr gut						Ш	0,0	0,0%	
	gut						Ш	0,0	0,0%	
	etwas	1,0						1,0	50,0%	
Englisch	insgesamt	1,0					П	1,0	50,0%	
	sehr gut	1,0					Ш	1,0	50,0%	
	gut						Ш	0,0	0,0%	
	etwas							0,0	0,0%	
Französisch	insgesamt							0,0	0,0%	
	sehr gut						Ш	0,0	0,0%	
	gut						Ш	0,0	0,0%	
	etwas							0,0	0,0%	
Italienisch	insgesamt							0,0	0,0%	
	sehr gut						Ш	0,0	0,0%	
	gut						Ш	0,0	0,0%	
	etwas							0,0	0,0%	
Spanisch	insgesamt							0,0	0,0%	
	sehr gut						Ш	0,0	0,0%	
	gut						Ш	0,0	0,0%	
	etwas							0,0	0,0%	
Russisch	insgesamt						Ш	0,0	0,0%	
	sehr gut						Ш	0,0	0,0%	
	gut						Ш	0,0	0,0%	
	etwas							0,0	0,0%	
				<u> </u>						
							_			
Deutsch	insgesamt	1,0						1,0	50,0%	
	sehr gut	1,0					Ш	1,0	50,0%	
	gut							0,0	0,0%	
	etwas						Ш	0,0	0,0%	

Abbildung 14: Qualifikationserwartungen zu Fremdsprachenkenntnissen in den Berufen der BOG Hotelempfang und Etage

4.6 Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden in der BOG Hotelempfang und Etage und im Beruf RezeptionistIn

Zur Qualifikationsdimension Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden macht ein Inserat Angaben (Abbildung 15). Gefordert sind dabei gutes Auftreten, KundInnenorientierung und Stressstabilität.

Ergebnisse Burgenland									
soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden - BOG									
	Hotelemp	fang	und	Etag	e				
Berufe	<u> </u>	rz	na	el	st	hd	He	He-%	
Zahl erfasster offer	ner Stellen	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	100,0%	
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	50,0%	
soziale Kompe-	insgesamt	1,0					1,0	50,0%	
tenzen	Soziale Kompetenz						0,0	0,0%	
	Teamfähigkeit						0,0	0,0%	
	Gutes Auftreten	1,0					1,0	50,0%	
	Gepflegtes Äußeres						0,0	0,0%	
	Gute Umgangsformen						0,0	0,0%	
	Führungsqualitäten						0,0	0,0%	
	Durchsetzungsvermögen						0,0	0,0%	
	Einfühlungsvermögen						0,0	0,0%	
	Freude am Umgang								
	mit Menschen						0,0	0,0%	
	Starke Persönlichkeit						0,0	0,0%	
	Kontaktfreudigkeit						0,0	0,0%	
	Interkulturelle Kompeten	Z					0,0	0,0%	
sprachliche Kom-	insgesamt						0,0	0,0%	
petenzen	Kommunikationsstärke						0,0	0,0%	
	Perfekte Rechtschreibung						0,0	0,0%	
persönl. Werte u.	insgesamt	1,0					1,0	50,0%	
Einstellungen	Einsatzbereitschaft						0,0	0,0%	
	Selbständigkeit						0,0	0,0%	
	Flexibilität						0,0	0,0%	
	Unternehm. Denken						0,0	0,0%	
	Ehrgeiz						0,0	0,0%	
	Dynamik						0,0	0,0%	
	Verantwortungsgefühl						0,0	0,0%	
	Reisebereitschaft	1,0					0,0	0,0%	
	KundInnenorientierung Pünktlichkeit	1,0					1,0 0,0	50,0% 0,0%	
	Qualitätsbewußtsein						0,0	0,0%	
	Genauigkeit						0,0	0,0%	
	Reinlichkeit						0,0	0,0%	
	Begeisterungsfähigkeit						0,0	0,0%	
	Loyalität						0,0	0,0%	
	Fairness						0,0	0,0%	
	Ausgeglichenheit						0,0	0,0%	
	Freundlichkeit						0,0	0,0%	
	Humor						0,0	0,0%	
	Aufgeschlossenheit						0,0	0,0%	
	Hilfsbereitschaft						0,0	0,0%	
	Kollegialität						0,0	0,0%	
	Ehrlichkeit						0,0	0,0%	
	Diskretion						0,0	0,0%	
	Selbstbewußtsein						0,0	0,0%	
	Professionelle Einstellung						0,0	0,0%	

	Ergebnisse Burgenland									
sozia	le Kompetenzen	und	Arbe	itstu	gend	en -	BOG			
	Hotelemp	fang	und	Etag	e					
Berufe	rufe rz na el st hd He He						He-%			
Zahl erfasster offer	ner Stellen	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	100,0%		
kognitive Fähig-	insgesamt						0,0	0,0%		
keiten	Innovatives Denken						0,0	0,0%		
	Analytische Fähigkeiten						0,0	0,0%		
	Umsicht						0,0	0,0%		
	Schnelle Auffassungsgabe	e					0,0	0,0%		
	Improvisationstalent						0,0	0,0%		
	Aufmerksamkeit						0,0	0,0%		
	Strukturierte Arbeitsweis	e					0,0	0,0%		
	Lernbereitschaft						0,0	0,0%		
	Umsetzungsstärke						0,0	0,0%		
	Entscheidungsfähigkeit						0,0	0,0%		
	Vielseitige Einsetzbarkeit						0,0	0,0%		
	Entwicklungspotential						0,0	0,0%		
	Zahlenverständnis						0,0	0,0%		
	Gutes Zeitmanagement						0,0	0,0%		
körperl. u. psych.	insgesamt	1,0					1,0	50,0%		
Voraussetzung	Belastbarkeit						0,0	0,0%		
	Streßstabilität	1,0					1,0	50,0%		
	Sportlichkeit						0,0	0,0%		
Besondere Fähig-	insgesamt						0,0	0,0%		
keiten/Eignunge	n Organisationstalent						0,0	0,0%		
	Kreativität						0,0	0,0%		
	Verhandlungsgeschick						0,0	0,0%		
	Handwerkliches Geschick						0,0	0,0%		

Abbildung 15: Nachgefragte Sozialkompetenzen und Arbeitstugenden in den Berufen der BOG Hotelempfang und Etage

5. Epilog

Der Bundeslandbericht mit seinem umfangreichen Tabellenanhang soll es den interessierten LeserInnen ermöglichen, auf konkrete Fragestellungen hin zu erkennen, wie weit sich Stellenangebots- und Qualifikationsstrukturen des österreichischen Gesamtsamples im Bundesland wiederspiegeln bzw. wo Abweichungen ein interpretationswürdiges Ausmaß erreichen. Beispielhaft seien hier vier Fragestellungen aufgeführt, die durch das vorliegende Datenmaterial beantwortet werden können:

- Wie groß sind die Anteile der Stellenaufkommen im Beruf RezeptionistIn, der Berufsobergruppe Hotelempfang und Etage oder des Berufsbereichs Hotel- und Gastgewerbe im Gesamtsample, im Bundesland oder in der Relation zueinander?
- Welche EDV-Programme werden im Beruf RezeptionistIn mit welcher Häufigkeit im Bundesland nachgefragt und wie schaut das im Gesamtsample aus?
- Welche Bedeutung haben einzelne soziale Kompetenzen, in welchen Berufen sind diese von Relevanz und unterscheidet sich das im Bundesland vom Gesamtsample?
- Sind osteuropäische Sprachen im Bundesland ein selektionsrelevantes Kriterium und wenn ja, in welchen Berufen und lassen sich Abweichungen zum Gesamtsample beobachten?

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich das vorliegende Datensample für sehr wenige Berufe eignet, um auf Bundeslandebene valide Hinweise auf Qualifikationsbedarfe zu erhalten. Der burgenländische Stellenmarkt ist in den hier beobachteten Medien sehr klein und daher sind bundeslandspezifische Aussagen nur schwer aus den Daten generierbar. Aussagen über Qualifikationen lassen sich eher aus dem Gesamtbericht ableiten und auf das Burgenland übertragen. Hierzu steht der Endbericht an das Arbeitsmarktservice Österreich über die Analyse des Qualifikationsbedarfs aus der Gesamtstichprobe für Österreich vom Dezember 2010 als verlässliche Informationsquelle zur Verfügung⁵.

_

⁵ Der Endbericht mit dem zugehörigen Tabellenanhang findet sich in der beigefügten CD-ROM.